

**Bauherr:** \_\_\_\_\_

**Bauort:** 26676 Barßel

## 1. Gründung

### 1.1 Erdarbeiten und Gründung:

Der Mutterboden wird im Bereich des Baukörpers in ca. 120 cm Stärke abgetragen und seitlich gelagert. Die Baugrube wird mit Füllsand aufgefüllt und lagenweise verdichtet. Bei der Gründung wird davon ausgegangen, dass normale Bodenverhältnisse vorhanden sind. Die statische Berechnung ist abgestimmt auf eine Bodentragfähigkeit von 200 kN/m<sup>2</sup>; nach DIN 1054 und DIN 1055 entspricht dieses einem Sandboden von 0,3 bis 0,5 oder Kiesboden.

## 2. Rohbau

### 2.1 Fundamente und Bodenplatte

Streifenfundamente bestehend aus Beton Güteklasse C 20/25 oder C 25/30 frostfrei lt. Zeichnung und Statik ca. 80 cm unter Terrain gegründet. Die Sohlplatte wird als stahlbewehrte Betonplatte – Güteklasse C 20/25 oder C 25/30, nach statischer Erfordernis ca. 16 - 18 cm stark, auf einer wurzelfesten Polyäthylen-Noppenbahn oder einer 2-lagigen PE-Folie und verdichtetem Füllsand gelagert.

### 2.2 Mauerwerk

#### 2.2.1 Mit Verblendmauerwerk

Zweischaliges Mauerwerk mit einer Gesamtstärke von 47 cm. Die Innenschale besteht aus 17,5 cm starkem Porenbetonsteine als Planblock WLZ 0,10 W/(mK) oder besser, Druckfestigkeitsklasse PP2, mit Dünnbettmörtel geklebt, gemäß Zeichnung und statischer Berechnung. 14 cm hydrophobierte (wasserabweisende) Kerndämmplatten KDII WLG 035, Mauerverbinder aus V4A-Stahl, 2 cm Luftschicht. Der U-Wert beträgt ca. 0,16 W/m<sup>2</sup>K.

Gegen aufsteigende Feuchtigkeit wird eine Horizontalsperrschicht aus ELASTOMER Bitumenbahn eingebaut, zusätzlich wird der Sockelbereich mit bahnenförmigen oder flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen abgedichtet. Die Verblendschale besteht aus Markenverblendern nach Bemusterung Rößen Felsgrau Format NF. Angaben des Bauherrn bis 800,-€/1000 Stück.

#### 2.2.4 Trennwände

Bei einem Doppel- oder Reihenhauses werden die zweischaligen Wohnungstrennwände aus 2 x 17,5 cm starken Kalksandsteinen mit einer 4 cm breiten Trennfuge mit 30 mm Trennfugenplatte ausgeführt. Bei dieser Ausführung wird der Mindest-Schallschutz nach DIN 4108 erfüllt.